

Commerzbank streicht 4.300 Stellen

Frankfurt/Main. Die Commerzbank baut 4.300 Stellen ab und schließt jede fünfte ihrer 1.000 Filialen. Der Aufsichtsrat des Frankfurter Instituts gab nach zweitägigen Beratungen am Donnerstagabend grünes Licht für den neuen Kurs des Vorstands. Beschlossen wurde auch der Verkauf der Mehrheitsbeteiligung an der polnischen mBank. Einen Teil des Erlöses will die Commerzbank in digitale Angebote stecken. Die Eckpunkte des Plans hatte die Commerzbank bereits am vergangenen Freitag öffentlich gemacht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/363905.commerzbank-streicht-4-300-stellen.html>